

	Object:	Mörtel/MF
	Museum:	Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de
	Collection:	Prospektarchiv Mörtl
	Inventory number:	PMD00402

Description

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Auf der DLG-Ausstellung 1982 in München wurde von Massey Ferguson ein neuer Aufsattelmähdrescher vorgestellt, der in Eschwege entwickelt wurde. Der Traktor mit Rückfahreinrichtung wurde zwischen die beiden Dreschkästen der Maschine eingestellt. Das Schneidwerk war vor dem Traktor und den beiden Dreschkästen montiert. Der Korntank wurde an die Fronthydraulik des Traktors angebaut. Von dieser Konstruktion wurden 2 Versionen vorgestellt. Das Modell 4802 verfügt über eine Schnittbreite von 4,8 Metern. Dazu war ein Traktor mit einer Leistung von mindestens 110 PS. Die beiden Dreschwerke hatten jeweils eine Breite von 850 mm. Beim Modell 5502 betrug die Schnittbreite 5,5 Meter und die Dreschwerke waren je 1030 mm breit. Sie verfügten neben der Dreschtrommel über eine nachgeschaltete Abscheidetrommel. Diese Maschine benötigt eine Antriebsleistung von mindestens 120 PS.

Ein Nachteil war die aufwendige Montage und Demontage für das Umsetzen von einem Feld zum nächsten. 1983 entschied MF, den Bau und Vertrieb dieser Mähdrescher mit allen Rechten an der Konstruktion an Mörtl abzutreten. Mörtl hatte bereits die Prototypen für MF gebaut.

Technische Daten: 4802
Schneidwerksbreite: 4,8 m
Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm
Breite Dreschtrommel: 850 mm
Typ Dreschwerk: 2 x tangential
Anzahl Hordenschüttler: 2 x 4
Siebfläche: 3,6 qm
Korntankinhalt: 3.900 Liter
Motorleistung: Aufsattelmähdrescher
Fahrantrieb: -

Technische Daten: 5502
Schneidwerksbreite: 5,5 m
Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm
Breite Dreschtrommel: 1.030 mm
Typ Dreschwerk: 2 x tangential
Anzahl Hordenschüttler: 2 x 4
Siebfläche: 5,1 qm
Korntankinhalt: 4.400 Liter
Motorleistung: Aufsattelmähdrescher
Fahrantrieb: -

Diese beiden Aufsattelmähdrescher von MF wurden 1982 vorgestellt. Mörtl übernahm den Bau dieser Mähdrescher. 1983 wurden die Rechte an dieser Maschine auf Mörtl übertragen. Jedoch wurde diese Konstruktion kein Erfolg und Mörtl nahm sie 1984 wieder aus dem Programm. Zu produzierten Stückzahlen ist nichts bekannt.

Das Prospekt hat die Kennnummer DMF/079/0582/10M/DE von MF und wurde mit einem Aufkleber von Mörtl versehen.

Basic data

Material/Technique:	Papier/Farbdruck
Measurements:	DINA4

Events

Published	When	1982
	Who	Mörtl Schleppergerätebau
	Where	Gemünden am Main

Keywords

- Agricultural engineering
- Aufsattelmähdrescher
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Machine
- Sales brochures